

verstorbene Tochter Johanna Albertina (geb. 22. 5. 1731) und ein Sohn, dessen hinterlassene Tochter 9. 2. 1775 aus der Erbschaft des Melchior Gottfried v. A. 360 Fl. erhielt.¹⁴⁵⁾

XXXII. Heinrich Wilhelm v. Aweyden (ältester Sohn von XXV.), geboren c. 1696¹⁴⁶⁾, war 1715 Gefreiter-Corporal im Infanterie-Regiment Holstein,¹⁴⁷⁾ ging 1724 fort und in Dänischen Dienst, und hatte seit 1728 die Familie keine Nachricht von ihm trotz später angestellter Erkundigungen. Er wurde im Erbvergleich v. 6. 10. 1736 für abgefunden erklärt und nach vergeblicher öffentlicher Citation 20. 11. 1754 definitiv wegen seiner Erbansprüche an Loyden präcludirt.¹⁴⁸⁾

XXXIII. Louise Charlotta v. Aweyden (4. Tochter von XXV.), getauft 8. 11. 1699,¹⁴⁹⁾ hatte laut Erbvergleich v. 6. 10. 1736 1000 Fl. auf Loyden stehen und erbte später den lebenslänglichen Nießbrauch von 1000 Fl. von ihrer Schwester Christina Juliana, sowie 9. 2. 1775 aus der Erbschaft ihres Bruders Melchior Gottfried 360 Fl.¹⁵⁰⁾ Sie vermählte sich 20. 4. 1755¹⁵¹⁾ mit dem Lieutenant Johann Christoph v. Rechenberg auf Pohibels B. (geb. 1713, † 1766), wurde aber durch Urtheil v. 18. 7. und 11. 11. 1760 von ihm geschieden und quittirt d. d. Goldap, 3. 5. 1763 über die ihr laut Liquidations-Urtheil v. 22. 2. 1763 zustehende Summe von 1505 Gulden 24 gr. 9 d. (1000 Gd. Mitgift, Zinsen etc.).

Ihr Gatte war in I. Ehe vermählt gewesen mit Catharina Barbara v. Wilmsdorff und heirathete in III. Ehe 1762 Charlotte

145) G. B. Loyden.

146) Vasallentabellen. — 1732, wo sein Alter auf 35 J., jedoch auch das seiner Brüder durchweg um 1—2 J. zu niedrig angegeben ist, wird bei ihm bemerkt: „zu Schiff gegangen.“

147) v. Mülverstedt.

148) G. B. Loyden.

149) K. B. Bartenstein.

150) G. B. Loyden und Pohibels B.

151) K. B. Bartenstein. — Heiraths-Notul d. d. Pohibels 30. 10. 1755. (G. B. Pohibels B.)